

Pressemitteilung

BeyondGenderAgenda macht Diversität zur Chef:innensache

Düsseldorf, 15. Juli 2021 – Heute launcht BeyondGenderAgenda eine Print- und Digitalkampagne unter dem Claim „Diversität ist für uns Chef:innensache“. Insgesamt 41 Top-Manager:innen, darunter 13 DAX 30 CEOs, der deutschen Wirtschaft zeigen Gesicht und bekennen sich damit zur Forderung „Diversität muss Chef:innensache werden“ der Diversitätsinitiative.

Mit der Veröffentlichung der Diversitätsstudie [German Diversity Monitor](#) hat BeyondGenderAgenda im September 2020 vier Forderungen an die deutsche Wirtschaft gerichtet: (1) Ganzheitliches Diversitätsverständnis, (2) Definition von Leistungskennzahlen, (3) Diversität muss Chef:innensache werden sowie (4) die Etablierung eines inklusiven Arbeitsumfelds. Der dritten Forderung verleiht die Diversitätsinitiative nun mit Unterstützung von 41 Top-Manager:innen, darunter 13 CEOs von DAX 30-Unternehmen, Nachdruck.

„Diversität muss als wirtschaftlicher Erfolgsfaktor in der Verantwortung des Vorstands bzw. der Geschäftsführung liegen. Ich freue mich sehr über das Bekenntnis führender CEOs und Top-Manager:innen zu unserer zentralen Forderung ‚Diversität muss Chef:innensache werden‘. Sie unterstreichen damit die Bedeutung von Diversität, Chancengerechtigkeit und Inklusion für ihr Unternehmen und geben der notwendigen Transformation der deutschen Wirtschaft Gewicht“, erläutert Victoria Wagner, Gründerin und CEO von BeyondGenderAgenda.

Für die Teilnahme an der Kampagne hat keine Überprüfung oder Bewertung der DE&I-Aktivitäten der Unternehmen durch BeyondGenderAgenda stattgefunden. Das Mitwirken ist vielmehr als öffentliche Selbstverpflichtung der jeweiligen Protagonist:innen und der dazugehörigen Unternehmen zu verstehen. Nach Kenntnisstand von BeyondGenderAgenda, ist die Verankerung der Verantwortung für Diversität bei der Unternehmensführung jedoch ein wesentlicher Garant für die erfolgreiche Transformation hin zu einem durch Diversität, Chancengerechtigkeit und Inklusion geprägten Unternehmen.

Die Kampagne wird über aufmerksamkeitsstarke Printanzeigen sowie über die Social-Media-Kanäle von BeyondGenderAgenda veröffentlicht.

Die vollständige Liste der Teilnehmenden finden Sie auf der folgenden Seite sowie unter BeyondGenderAgenda.com/chef-innensache.

Kontakt:

Beyond Gender Agenda GmbH

Kaiserswerther Straße 282
40474 Düsseldorf

Mobil: +49 175 5815 464

Nadine.Schulz@BeyondGenderAgenda.com
www.BeyondGenderAgenda.com

Über BeyondGenderAgenda

BeyondGenderAgenda hat sich zum Ziel gesetzt, durch integrale Verankerung von Diversity, Equity & Inclusion (DE&I) in der DNA börsennotierter und mittelständischer Unternehmen die internationale Wettbewerbsfähigkeit der deutschen Wirtschaft langfristig zu sichern und auszubauen. Basierend auf dem Zusammenhang zwischen DE&I und Business Performance soll die Chancengerechtigkeit von Führungskräften mit Behinderungen, jeden Geschlechts, jeglichen Alters, kultureller sowie sozialer Herkunft oder unterschiedlicher sexueller Orientierung sowie Geschlechtsidentität bei der Besetzung von Vorstandspostitionen und Aufsichtsratsmandaten sichergestellt und so ein Kulturwandel unter Einbindung von Politik, Gesellschaft und Wirtschaft herbeigeführt werden.

41 CEOs und Top-Manager:innen, die Diversität zur Chef:innensache machen

In alphabetischer Reihenfolge nach Unternehmensnamen (kein Ranking)

1. Kasper Rorsted, Vorstandsvorsitzender, adidas AG
2. Andreas Ronken, CEO / Vorsitzender der Geschäftsführung, Alfred Ritter GmbH & Co. KG
3. Oliver Bäte, Vorstandsvorsitzender, Allianz SE
4. Dr. Jörg Ehmer, CEO, Apollo
5. Pierre Godart, Vorsitzender der Geschäftsführung, ArianeGroup GmbH
6. Dr. Alexander Vollert, Vorsitzender des Vorstandes, AXA Konzern AG
7. Werner Baumann, CEO, Bayer AG
8. Vincent Warnery, CEO, Beiersdorf AG
9. Sebastian Holtz, CEO, Carlsberg Deutschland
10. Belgin Rudack, CEO, Creditplus Bank AG
11. Ola Källenius, Vorsitzender des Vorstands der Daimler AG und Mercedes-Benz AG
12. Niklas Östberg, CEO and Co-Founder, Delivery Hero SE
13. Martin Seiler, Vorstand Personal und Recht, Deutsche Bahn AG
14. Christian Sewing, Vorstandsvorsitzender, Deutsche Bank AG
15. Dr. Theodor Weimer, Vorsitzender des Vorstandes, Deutsche Börse AG
16. Dr. Thomas Ogilvie, Personalvorstand und Arbeitsdirektor Deutsche Post DHL Group
17. Tim Höttges, CEO, Deutsche Telekom AG
18. Sabine Mueller, CEO, DHL Consulting
19. Susanne Aigner, Geschäftsführerin, Discovery GSA & Benelux
20. Tina Müller, CEO, Douglas Group
21. Dr. Leonhard Birnbaum, CEO, E.ON SE
22. Jason Altman, Corporate Vice President, Germany, Enterprise Holdings
23. Birgit Frohnhoff, Vorständin Ressort Cloud Lösungen, Fiducia & GAD IT AG
24. Rice Powell, Vorstandsvorsitzender, Fresenius Medical Care
25. Oliver Schoeller, CEO, Gothaer Konzern
26. Andrea Wasmuth, Geschäftsführerin, Handelsblatt Media Group
27. Thomas Schmidt, CEO, Franz Haniel & Cie. GmbH
28. Carsten Knobel, Vorsitzender des Vorstands von Henkel AG & Co. KGaA
29. Dennis Balslev, Country Retail Manager und CSO, IKEA Deutschland
30. Dr. Reinhard Ploss, Vorstandsvorsitzender der Infineon Technologies AG
31. Dr. Stephanie Coßmann, Member of the Board of Management, LANXESS AG
32. Jonas Brennwald, Leader LIXIL EMENA & Co-CEO Grohe AG
33. Peter Bakenecker, Division President für Deutschland und die Schweiz bei Mastercard
34. Julia Reuter, Geschäftsführerin Strategie, Personal & Kultur bei der Mediengruppe RTL Deutschland
35. Andrea Euenheim, Member of the Management Board and Chief Human Resources Officer, METRO AG
36. Christian Klein, Vorstandssprecher und Mitglied des Vorstands der SAP SE
37. Melissa Di Donato, CEO SUSE S.A.
38. Gabi Schupp, Vorständin, Villeroy & Boch AG
39. Dr. Hannes Ametsreiter, CEO Vodafone Deutschland und Mitglied im Executive Committee der Vodafone Group
40. David Schneider, Mitgründer und Co-CEO, Zalando SE
41. Sabine Jaskula, Personalvorständin / Arbeitsdirektorin der ZF Group Personal, Recht und Compliance